Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 140: 119-140, Berlin 2007

Bericht über die 37. Brandenburgische Botanikertagung vom 23. bis 26. Juni 2006 in Neuendorf bei Oranienburg

Michael Ristow und Frank Zimmermann

Die 37. Botanikertagung fand im Jahr 2006 in Neuendorf nördlich von Oranienburg statt und führte uns in ein bislang aus botanischer Sicht zu Unrecht wenig beachtetes Gebiet. Als Tagungsstätte diente das Freizeit- und Gästehaus am Wald. Trotz der Lage direkt am Rand der Rüthnicker Heide, einem kaum reliefierten Sandergebiet mit überwiegend monotonen Kiefern-Stangenhölzern versprachen die geplanten Exkursionsziele in der näheren Umgebung interessante Pflanzenbeobachtungen.

Das Tagungs- und Exkursionsgebiet liegt naturräumlich im Übergangsbereich zwischen der Zehdenick-Spandauer Havelniederung, der Rüthnicker Heide und dem Westbarnim. Es vermittelt somit zwischen den drei naturräumlichen Haupteinheiten Luchland, Nordbrandenburgisches Platten- und Hügelland und Ostbrandenburgische Platte. Daraus ließe sich zunächst eine relativ hohe Standort- und Lebensraumvielfalt der Landschaft um Oranienburg ableiten. Große Bereiche der Havelniederung, die Ausläufer des Rhinluchs, aber auch die Grundmoränenlandschaft des Löwenberger Landes werden allerdings seit Jahrzehnten intensiv landwirtschaftlich genutzt. Große Teile der Niederungen wurden dabei melioriert und teilweise sogar in Ackerland umgewandelt. Vor allem die Komplexmelioration und anschließende intensive Viehwirtschaft um Neuholland in den 1970er Jahren hatten verheerende Auswirkungen auf die Havelniederung selbst wie auch auf angrenzende Flächen. Die Niedermoore mineralisierten durch die tiefgreifenden Entwässerungen großflächig. Artenreiche Feucht- und Niedermoorwiesen konnten sich nur in kleineren Resten erhalten. Die Verdriftung von Nährstoffen in angrenzende, ursprünglich sehr nährstoffarme Waldgebiete, wie z. B. die Rüthnicker Heide, wirkt sich heute noch in einer starken Vergrasung der kaum strukturierten Kiefer-Monokulturen aus. Reste der einst typischen Niederungswälder mit Erlenbrüchen und Eichen-Hainbuchenwäldern (Stellario-Carpinetum) sind nur noch in wenigen Bereichen erhalten geblieben, wie beispielsweise im Kreuzbruch bei Liebenwalde.

Dennoch konnten während der Vorexkursion unter Beteiligung von J. KLAWITTER, M. RISTOW, B. SEITZ und F. ZIMMERMANN einige interessante Exkursions-

ziele ermittelt werden, die den insgesamt ca. 65 Teilnehmern der Tagung einen Einblick in die typische Pflanzenwelt der Landschaft des Oranienburger und Löwenberger Landes vermitteln sollten. Hierfür wurden die Wiesen bei Teschendorf und die Umgebung des Dretzsees sowie für die sonntägliche Ganztagsexkursion das Briesetal ausgewählt.

Freitag, 23. Juni 2006

Die gemeinsame Nachmittagsexkursion führte uns in die Niederungsbereiche und die Umgebung des Dretzsees nördlich von Teschendorf. Ein Teil der Wiesen bei Teschendorf, die noch zur Vorexkursion einen bunten Blühaspekt artenreicher Feuchtwiesen des Verbandes Calthion aufwiesen, war leider zu diesem Zeitpunkt bereits gemäht, so dass wir auf eine Besichtigung verzichtet haben. Das war zwar für die „Exkursionsausbeute" weniger erfreulich, zeigte aber andererseits die erfreuliche Tatsache, dass Teilbereiche der Havelniederung noch extensiv als Grünland genutzt werden. In den Niedermoorwiesen konnten während der Vorexkursion große Bestände von *Lychnis flos-cuculi*, *Bistorta officinalis*, *Bromus racemosus* und *Carex vesicaria* beobachtet werden. An besonders nassen Stellen fanden sich gute Bestände von *Eriophorum angustifolium*. In aufgelassenen Beständen dominierten innerhalb der aufwachsenden Weidengebüsche *Carex paniculata*, stellenweise auch *C. appropinquata* sowie der Hybrid beider Arten. Westlich der Straße fanden sich in einer sonst weniger artenreichen Wiese große Bestände von *Carex cespitosa*.

So brachte uns der Bus zunächst wenige Kilometer weiter zum Nordostrand des Dretzsees. Kleinere, gut wasserversorgte Wiesenbereiche vor dem Erlenbruchwaldsaum des Sees zeigten hier eine ähnliche Artenausstattung wie in den Teschendorfer Wiesen. Auffallend war der hohe Anteil von *Bromus racemosus,* weiterhin wurden *Angelica sylvestris, Caltha palustris, Campanula patula, Crepis paludosa, Epilobium palustre, Geranium palustre, Geum rivale* und *Stellaria alsine* notiert.

Der sich westlich anschließende, teils quellige Erlen-Sumpfwald präsentierte uns dann eine ganze Reihe typischer Pflanzenarten, wie z. B. *Cardamine amara*, *Ranunculus auricomus* agg., *Carex paniculata, C. remota*, *Impatiens noli-tangere*, *Ribes nigrum*, *Circaea lutetiana* und als Besonderheit auch wenig *C. alpina*. Dort fanden sich während der Vorexkursion auch 2 monströse Pflanzen von *Anemone nemorosa* mit jeweils 4 Blütenblättern und über 6 cm großen Blüten. Die Quell-Erlenwälder gehen zum Dretzsee hin allmählich in unbegehbare Erlenbruchwälder (Carici elongatae-Alnetum in Facies von *Iris pseudacorus*) über, u. a. mit viel *Thelypteris palustris, Carex acutiformis* und *Peucedanum palustre*.

Zum Ende der Exkursion fand sich am Straßenrand ein kleiner, offensichtlich schon länger etablierter Bestand von *Lilium bulbiferum* und auf einem benachbarten Brachacker viel *Allium oleraceum*.

Im abendlichen Einführungsvortrag (F. ZIMMERMANN) wurden Landschaft und Flora um Oranienburg „Von der Berliner Stadtgrenze zum Eberswalder Urstromtal“ vorgestellt. Trotz der geomorphlogischen Vielgestaltigkeit mit grundwassernahen Bildungen der Havelniederung, Grundmoränenflächen und Stauchmoränenresten unmittelbar nördlich von Neuendorf sowie ausgedehnten Sanderflächen in der Rüthnicker Heide und östlich von Oranienburg hat die nähere Umgebung des Tagungsortes heute eine vergleichsweise geringe Lebensraum- und Artenvielfalt. Dies ist in erster Linie auf die bereits oben erwähnten, im wahrsten Sinne des Wortes tiefgreifenden meliorativen und landschaftsverändernden Maßnahmen zu Zeiten der Industrialisierung der Landwirtschaft während der 1970er Jahre zurückzuführen. Ausgedehnte Feuchtstandorte wurden innerhalb weniger Jahre durch komplexe Meliorationen nahezu vollständig entwertet, die angrenzenden ursprünglich nährstoffarmen Standorte der Sander durch Verdriftung von Nährstoffen stark aufgedüngt. Diese Verarmung der Landschaft spiegelt sich auch darin wider, dass der weitere Bereich um den Tagungsort wegen oft nur noch kleinflächig vorhandener ökologisch besonders bedeutsamer Lebensräume keinerlei Schutzgebiete aufweist. Die nächstgelegenen Naturschutz- und FFH-Gebiete finden sich erst nördlich von Löwenberg sowie weiter südlich im Bereich des Rhinluchs (mit dem Kremmener Luch) und um Oranienburg. Die potenziell natürliche Vegetation der weiteren Umgebung von Neuendorf wäre je nach Standort überwiegend von ärmeren Buchenmischwäldern und in den Stauchmoränengebieten auch von reicheren Buchenwäldern geprägt. In den Niederungsbereichen wären vor allem Bruchwälder und Eichen-Hainbuchenwälder zu finden. Von diesen naturnahen Waldgesellschaften sind heute fast nur noch kleinste Reste übrig geblieben, wovon man sich beispielsweise in den Waldgebieten des Kreuzbruchs und im Exin überzeugen kann. Das Grünland der Niederungen wird heute fast ausschließlich intensiv genutzt (v. a. Rinderbeweidung und Heunutzung). Es ist von zahlreichen größeren und kleineren Entwässerungsgräben durchzogen, in denen sich allerdings aufgrund der Verbesserung der Wasserqualität in den letzten 10 Jahren oft wieder eine naturnahe Gewässervegetation ansiedeln konnte. Die Schnelle Havel blieb, abgesehen von einigen Querbauwerken, zwischen Liebenwalde und Oranienburg überwiegend naturnah erhalten. Dort finden sich noch wertvolle Wiesenbereiche von europäischer Bedeutung (FFH-Gebiet) mit Vorkommen der Ameisen-Bläulinge *Glaucopsyche nasithous* und *G. teleius*. Artenreiche Trockenrasen sind nur noch sehr kleinflächig zu finden, so z. B. in der Umgebung von Liebenwalde in den Höpener Bergen. Ein bereits früher entdecktes Vorkommen von *Pulsatilla pratensis* subsp. *nigricans* konnte 1993 vom Zweitautor wiedergefunden werden und hat sich in den letzten Jahren etwas stabilisiert (2006 ca. 15 Pflanzen). Außerdem kommen dort aktuell u. a. *Veronica spicata, Koeleria glauca* und *Peucedanum oreoselinum* als typische Arten leicht basenreicher Sandtrockenrasen vor.

Als Standort floristischer Besonderheiten wurde eine Kiesgrube bei Nassenheide hervorgehoben, wo der Zweitautor 1993 u. a. *Lycopodiella inundata* und *Lycopodium clavatum* in großen Beständen fand. Während die erstgenannte Art noch 2005 in wenigen Exemplaren bestätigt werden konnte, war *L. clavatum* zu diesem Zeitpunkt offensichtlich wegen der fortgeschrittenen Sukzession der Kiefernbestände bereits nicht mehr zu finden.

Ein weiteres floristisches Kleinod der Oranienburger Umgebung ist die ehemalige Tongrube bei Mühlenbeck. Nach der Nutzungsauflassung konnten sich dort seit den 1970er Jahren durch spontane Besiedlung einige Orchideen ansiedeln (z. B. *Orchis militaris, Dactylorhiza majalis*). Im Zuge gezielter Umsiedlungen von Pflanzen bedrohter Standorte, aber auch aus experimentellen Gründen wurden dort um 1970 durch den damaligen Arbeitskreis zum Schutz der heimischen Orchideen (AHO) der DDR unter NORBERT WISNIEWSKI weitere Orchideen angesiedelt. Dazu gehörten u. a. *Cephalanthera rubra, C. damasonium* und *Epipactis atrorubens*. Während *C. damasonium* und *C. rubra* dort heute noch größere Bestände bilden (2006 ca. 300 bzw. ca. 100 Expl.), sind die anderen Arten wohl infolge fortschreitender Gehölzsukzession verschwunden.

Anschließend wurde ausführlich das bereits im Naturpark Barnim gelegene FFH-Gebiet Briesetal vorgestellt, welches Ziel der Sonntagsexkursion sein sollte. Die Briese hat sich hier in der überwiegend von sandigen Böden bestimmten Grundmoränenfläche ein kleines Bachtal geschaffen. Während sie weiter westlich in einer mehr oder weniger breiten, vermoorten Niederung träge dahinfließt, gibt es im Mittellauf einige durchbruchstalartige Bereiche. Über große Bereiche wird sie hier von teilweise quelligen Erlenwäldern begleitet, die sich nur an wenigen Stellen zu Wiesen öffnen. Die Feuchtwiesen des Briesetales sind seit langem für ihren Artenreichtum bekannt und häufiges Exkursionsziel Berliner Naturfreunde. Die üppigen Bestände von *Dactylorhiza majalis* zählten noch Ende der 80er Jahre viele Tausend Exemplare. Nachdem mit der Wendezeit viele Wiesen aufgelassen wurden, gingen die Bestände zunächst dramatisch zurück. Eine mit Hilfe von Vertragsnaturschutzmitteln durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Oberhavel veranlasste Wiederaufnahme der extensiven Wiesennutzung führte jedoch in einigen Wiesenbereichen zu einer deutlichen Verbesserung des Pflegezustandes.

Sonnabend, 24. Juni 2006

Der Vormittag war traditionell dem Vortragsprogramm gewidmet. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einführung durch den Vorsitzenden JÜRGEN KLAWITTER stellten ANDREAS HERRMANN und MICHAEL BURKART Projekte und laufende Aktivitäten im botanischen Naturschutz in Brandenburg vor. Es wurde deutlich, dass botanische Belange im behördlichen Naturschutz nach wie vor auffallend

unterrepräsentiert sind, sich aber im nichtbehördlichen Rahmen von Botanischem Verein, den Botanischen Gärten Potsdam und Berlin, dem Heidegarten Langengrassau sowie der Universität Potsdam – z. T. unter Begleitung des Landesumweltamtes, vor allem aber auf Eigeninitiative beruhend – eine sehr produktive Zusammenarbeit besonders in den Bereichen Erhaltungskultur und Artenschutzgrundlagen ergeben hat.

Ein Beispiel dafür stellte anschließend BIRGIT SEIFERT vor mit ersten Ergebnissen ihrer Untersuchungen zu Grundlagen eines möglichen Biotopverbundsystems, das den Schutz von *Armeria elongata*, einer Art, für die Brandenburg eine besondere Verantwortung trägt, unterstützen soll. Dass die Art mittlerweile nicht mehr in allen Landschaftsteilen flächig vorhanden ist, war auch im Laufe dieser Tagung festzustellen.

Den Vormittag beschloss UWE STARFINGER mit einem Beitrag zur aktuellen starken Ausbreitung von *Ambrosia artemisiifolia* in Deutschland sowie in Berlin und Brandenburg und über die damit von dieser stark allergenen Art ausgehende mögliche Gesundheitsgefährdung auch in unserem Gebiet. Hieran schloss sich eine rege Diskussion über das Problem invasiver Neophyten sowie über Sinn und Unsinn mancher übertriebener und nutzloser Bekämpfungsmaßnahmen.

Der Nachmittag war den Kartierungsexkursionen vorbehalten. Nach dem Bestimmen der mitgebrachten Pflanzenbelege und einer kurzen Vorstellung der interessantesten Funde durch die jeweiligen Kartiergruppen beendete die wie üblich bis in die Nachtstunden dauernde Bücherversteigerung – seit Jahren zugleich einer der geselligen Höhepunkte der Tagung – das Sonnabend-Programm.

Sonntag, 25. Juni 2006

Für den Sonntag war wieder eine Ganztagesexkursion angesetzt. Als erstes Ziel wurde die bereits im Einführungsvortrag (s. o.) beschriebene Sandgrube bei Nassenheide, OT Waldsiedlung aufgesucht. Während der Sukzession in den letzten Jahren sind offenbar verschiedene Arten verschwunden. Die vormals offenen feuchten Sande werden aktuell v. a. von Röhrichten bzw. *Salix*-Gebüschen eingenommen. So konnten wir z. B. die im Vortrag erwähnten Bärlappe nicht mehr nachweisen. Im Trittrasen einer Badestelle fand sich etwas *Blysmus compressus,* weiterhin am Gewässerrand zahlreich *Carex serotina.* In den beschatteten Bereichen wuchs mehrfach *Pyrola minor*. Bemerkenswert war auch die Weidenflora, u. a. *Salix pentandra, S. purpurea, S. repens* s. l. sowie der Hybrid letzterer mit *S. aurita*.

Mit den Bussen erreichten wir die zweite Station unserer Exkursion, die Kolonie Briese (östlich von Birkenwerder). Von hier aus wanderten wir entlang der Briese am Nordrand des Tales ca. 2,5 km bachaufwärts und dann am südlichen Talrand wieder zurück. Bereits am Einstieg war *Ulmus* x *hollandica* zu notieren,

die sich hier sehr eindeutig präsentierte. Weniger willkommen waren einige Exemplare von *Impatiens glandulifera*, die vermutlich aus den benachbarten Gärten ausgerissen waren. Ihre weitere Ausbreitung im Briesetal wird wohl (leider) genauer zu beachten sein. Entlang von Erlenbrüchen ging es nach Osten. Es fanden sich z. B. *Caltha palustris, Carex echinata, C. elongata, C. paniculata, C. remota, Cirsium oleraceum, Geum rivale, Impatiens noli-tangere, Thelypteris palustris*. Einige dieser Arten sind sicher Relikte einer noch vor wenigen Jahrzehnten als Wiesenparzellen genutzten Vegetation. *Cardamine amara, Crepis paludosa* und *Stellaria alsine* zeugten von einer gewissen Quelligkeit des Gebietes. Mehr an den Rändern wuchsen z. B. *Anemone nemorosa, Carex nigra, Epipactis helleborine, Festuca filiformis, Potentilla anglica* s. l. und *P. erecta*. Zwei kleine noch genutzte Feuchtwiesenstücke lockerten das Bild auf und gaben uns einen kleinen Eindruck von den ehemals artenreichen Grünlandbeständen. Hier sind zu nennen *Angelica sylvestris, Briza media, Carex cespitosa, C. panicea*, einige Exemplare von *Dactylorhiza majalis* (schon verblüht), *Epilobium palustre*, die drei Feuchtgebiets-Labkräuter *Galium elongatum, G. palustre* und *G. uliginosum, Juncus acutiflorus, Leontodon hispidus* (randlich), *Menyanthes trifoliata, Ophioglossum vulgatum, Bistorta officinalis, Stellaria palustre* und *Valeriana dioica*. Obwohl ohne große Besonderheiten, sind artenreiche Bestände dieses früher in Teilen Brandenburgs sehr verbreiteten Wiesentyps selten geworden und hochgradig erhaltenswert. Er findet sich vorwiegend nur noch in durch Intensivierung oder Brache verarmten Restbeständen.

Wir querten schließlich die Briese und machten uns wieder auf den Rückweg nach Westen. Auch am Südrand des Tales bot sich ein ähnliches Bild, vorherrschend einige Jahrzehnte alte Erlenbruchbestände. Hier fanden sich neben verschiedenen schon erwähnten Arten *Chrysosplenium alternifolium, Carex rostrata* und *Viola palustris*.

Vom Wegrand und von den teilweise etwas steileren Böschungen am Südrand des Briesetales sind erwähnenswert *Brachypodium pinnatum, Milium effusum, Stellaria holostea.*

Besondere Aufmerksamkeit zog zudem ein Flecken des Buchenfarns *Phegopteris connectilis* auf sich, nicht weit entfernt davon wuchs auch etwas *Orthilia secunda*.

Wieder in der Kolonie Briese angekommen, notierten wir zum Abschied noch *Leonurus cardiaca* s. str.

Ergebnisse der Kartierung

Mehrere der Rasterfelder des besuchten Gebietes lagen bislang bei einer nachgewiesenen Zahl der Sippen von unter 300, der niedrigste Wert betrug 249 (MTB 3144/2). So verwundert es nicht, dass auch dieses Mal zahlreiche bemerkenswerte

Funde gelangen. Besonders hervorzuheben sind sicher die Meldungen von *Phegopteris connectilis* (einziger Nachweis dieses Farns im weiteren Umkreis), *Festuca psammophila* (die Vorkommen vermitteln zwischen dem +/- geschlossenen Areal im Oderraum und einzelnen Vorposten im Raum Lindow und Fürstenberg und gehören zu den nordwestlichsten überhaupt), *Veronica teucrium* (im Raum wohl einziger aktueller Fund dieser stark zurückgegangenen Art), *Potamogeton friesii* (schließt locker an die uckermärkischen Vorkommen an) und *Bromus racemosus* (mit der auf der Vorexkursion gefundenen Population am W-Ende des Dretzsee drei Nachweise dieser weitgehend in Brandenburg verschwundenen Art).

Neu nachgewiesen für den Großraum (aber z. T. sicher bislang übersehen) wurden weiterhin *Veronica catenata* und *V. polita*, *Alisma lanceolatum*, *Aphanes australis*, *Camelina microcarpa*, *Carex ligerica*, *Festuca filiformis*, *Galium spurium*, *Myosotis laxa*, *Peplis portula*, *Polygala comosa*, *Ranunculus trichophyllos*, *Rumex sanguineus* und *Scleranthus polycarpos*. Gerade die Nachweise verschiedener erst in neuerer Zeit in den Focus gerückter „kritischer" Sippen weisen auf die geringe Frequenz botanischer Erforschung dieser Gegend in den letzten Jahren hin.

Anthemis ruthenica, *Bromus carinatus*, *Cardamine hirsuta*, *Chenopodium glaucum* (vielleicht auch übersehen), *Filago arvensis* (ca. 10 Nachweise), *F. minima*, *Oxalis corniculata* und *O. dillenii* sind dagegen vermutlich erst in neuerer Zeit eingewandert. Offenbar häufiger geworden sind *Acinos arvensis* und vielleicht *Viscum album*.

Auffällig ist die Häufigkeit einiger sonst in vielen Gebieten Brandenburgs seltenen Arten. Hier sind *Carex remota*, *Crepis paludosa*, *Paris quadrifolia*, *Stellaria nemorum* und *Ulmus* spec. zu nennen.

Dagegen vermochten wir folgende Arten (in Relation zu BENKERT et al. 1996) nur (noch) selten nachzuweisen: *Achillea ptarmica*, *Agrimonia eupatoria*, *Briza media*, *Buglossoides arvensis* s. l. (vielleicht auch schon jahreszeitlich bedingt), *Carex canescens*, *C. panicea* und *C. elata*, *Potentilla erecta*, *Hydrocotyle vulgaris*, *Salix aurita* (vielleicht ein Anzeichen für den stärkeren Rückgang speziell von Arten saurer Moore in dieser Gegend), *Centaurea jacea*, *Dianthus carthusianorum*, *Falcaria vulgaris*, *Fragaria vesca*, *Leontodon hispidus*, *Ophioglossum vulgatum* (vielleicht nur übersehen), *Ononis repens*, *Peucedanum oreoselinum*, *Sagittaria sagittifolia* und *Thymus pulegioides*. Mit *Cornus sanguinea*, *Corylus avellana* und *Euonymus europaeus* gehören auch wieder drei Straucharten dazu, dabei bleibt etwas unklar, ob es sich dabei wirklich um einen Rückgang handelt oder um die Tatsache, dass das Offensichtliche gern übersehen wird.

Kartiergruppen
3044/1 BRANDT, FISCHER, KURZE, MORCHE (24.6.) (1)
3044/2 ALSLEBEN, DUNSING, GRÄTZ, STARFINGER (24.6.) (2)

3044/3 BAATH, ENDTMANN, KASPARZ, OTTE (24.6.) (3)
3044/4 BECK, FRECOT, SCHAEPE, SCHÖNEFELD (24.6.) (4)
3045/3 BÜREN-RIEDER, HENNEKEN, RAABE (24.6.) (5)
3045/4 DOYLE, GEMEINHOLZER, KRÜGER, RISTOW (24.6.) (6)
3143/1 BLENAU, DÜVEL, LIESKE, MARKSTEIN, ROHNER (24.6.) (7)
3143/3 FÖRSTER, HARTMANN, HEINKEN, SIEMSEN (24.6.) (8)
3144/2 BAECK, ENGERT, HIECKISCH, KLEMM (24.6.) (9)
3144/3 CASPARSON, ERZBERGER, HAMMERSCHMIDT, WITT (24.6.) (10)
3144/4 DANIEL, HEINK, HENNIG, SEITZ (24.6.) (11)
3145/1 Tageswanderung (Listenführer RISTOW) (23.6.) (12)
3145/1 BRAUNER, BUBNER, MACHATZI, VORHOLT, WOLFF (24.6.) (13)
3145/2 BENGTSON, ENGERT, KUMMER, RISTOW (26.6.) (14)
3145/3 BECK, HAMMERSCHMIDT, KASPARZ (26.6.) (15)
3145/4 BENGTSON, HÖHNE, MEISSNER, WEISS (24.6.) (16)
3244/1 KLAWITTER, KURZE, ZIMMERMANN (26.6.) (17)
3244/4 ARLT, JÜTTERSONKE, SCHWARZ, SEIFERT (24.6.) (18)
3245/2 BOSSE, BUHR, HAACK, KLAWITTER (24.6.) (19)
3245/4 Tageswanderung (Listenführer RISTOW) (25.6.) (20)

Wie in den vorangegangenen Berichten sind die aufgeführten Sippen nach den folgenden Kriterien berücksichtigt worden:

- gefährdete Arten,
- Klein-, Unterarten, häufig übersehene Arten sowie Hybriden,
- Arten mit regionaler Seltenheit,
- bemerkenswerte Neophyten.

Zu jeder Sippe sind MTB-Viertelquadrant, Fundort sowie Kartiergruppe genannt.

Die im Florenatlas von BENKERT et al. (1996) bzw. für Rosen-Sippen bei SEITZ et al. (2004) nicht enthaltenen Rasterfeldnachweise werden durch Fettdruck und Unterstreichung folgendermaßen gekennzeichnet:

3145/44 Neunachweis für das gesamte MTB,
3145/**44** Neunachweis für den MTB-Quadranten,
3145/***44*** Bestätigung eines Nachweises von vor 1950,
~S zeigt eine geographische Unschärfe an, ggf. mit der Himmelsrichtung (S, N...).

Im Florenatlas nicht aufgeführte Sippen sind durch * hinter dem Namen gekennzeichnet.

Acer campestre (nur mögliche indigene Vorkommen)
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, Straße und südl. Waldrand (2)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet NO-Rand (6)
3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

Achillea ptarmica
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Acinos arvensis
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)
3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

Acorus calamus
3143/13 SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

Adoxa moschatellina
3145/**21** Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

Agrimonia eupatoria
3044/13 Strubensee, Kirchhof, Dorfstraße (1)
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

Aira praecox
3145/**31** O-Ende der Neuhöfer Heide ca. 1,7 km S Teschendorf (15)

Ajuga reptans
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5) (var. *atropurpurea*)
3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

Alisma lanceolatum
3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Allium oleraceum
3145/13 Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)

Alopecurus aequalis
3145/21 Liebenberg, am Schlossteich (14)

Ambrosia artemisiifolia
3143/32 Altfriesack, Ortslage – wenige (8)

Ambrosia coronopifolia
3145/44 Ortslage Malz, N-Teil (16)

Amelanchier spicata
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

Angelica archangelica
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)
3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Anthemis arvensis
3144/34 Ackerbrache an der Straße ca. 1,6 km O Sommerfeld (10)

Anthemis ruthenica
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Ackerbrache (11)

Anthemis tinctoria
3045/**31** Gutengermendorf, ehem. Bhf. (5)
3045/**34** An der Bahn ca. 2 km S Häsen (5)
3045/**43** Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6) (vermutlich unbeständig)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)
3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

Anthriscus caucalis
3144/**24** Grundmühle, S Löwenberg (9)

Anthyllis vulneraria
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)

Aphanes arvensis
3045/**32** Gemarkung S Häsen (5)
3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Aphanes australis
3144/24 Feldmark N an der Straße Grundmühle–B96 (ca 0,25 km W B96), S Löwenberg (9)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Ackerbrache (11)

Arabis hirsuta s.str. *
3144/42 Neuendorf, Jugendheimgelände O-Rand (11) (neu für das agg.)

Armeria elongata
3044/13 Strubensee, Kirchhof, Dorfstraße (1)
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3143/32 Altfriesack, südl. Ortslage (8)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)
3145/13 Wiesenrand NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3145/44 Ortslage Malz, N-Teil; Brache N-Rand von Malz (16)
3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)
3244/44 Bärenklau, Sportplatz (18)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Astragalus glycyphyllos
3045/34 An der Bahn ca. 2 km S Häsen (5)
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)
3145/**13** Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)

Barbarea vulgaris s.l.
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, Straße und südl. Waldrand (2)
3045/**43** Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)

Bidens cernua
3145/21 Liebenberg, Kleingewässer im Wald am O-Rand (14)

Bistorta officinalis
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Blysmus compressus
3144/**22** SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)
3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

Brachypodium pinnatum
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Böschung S der Briese (20)

Briza media
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Bromus carinatus
3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

Bromus racemosus
3145/**13** Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/**44** Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

Bryonia dioica
3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)

Buglossoides arvensis s.l.
3143/13 Acker 0,2 km NW Wustrau (7)

Bunias orientalis
3145/21 An der Bushaltestelle ca. 0,5 km SO Liebenberg (14)

Butomus umbellatus
3143/**13** W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW Wustrau (7)
3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)
3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)

Calamagrostis arundinacea
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3245/**44** Briesetal O Kolonie Briese, Böschung S der Briese (20)

Calla palustris
3245/**21** Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Camelina microcarpa
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

Campanula patula
3044/**21** Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)
3143/**14** Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)
3145/**13** Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

Campanula persicifolia
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7) (synanthrop)

Campanula trachelium
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Cannabis sativa s.l.
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Cardamine amara
3044/**31** SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch N der Spitze (3)
3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)
3245/**23** Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/**44** Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Cardamine dentata *
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Cardamine hirsuta
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

Carex canescens
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

Carex caryophyllea
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

Carex cespitosa
3245/**44** Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Carex demissa *
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

Carex disticha
3044/**31** SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3044/**41** Adderlaake S Großmutz (4)
3145/**44** Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Carex elata
3044/**43** Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)

Carex ericetorum
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

Carex ligerica
3145/13 S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)

Carex muricata agg. (*muricata* inkl. *pairae*)
3044/**13** S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3145/**44** Ortslage Malz, N-Teil (16)

Carex otrubae
3244/43 Tongruben am Weinberg W Vehlefanz (18)

Carex pallescens
3045/**43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand S der Briese (20)

Carex panicea
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Carex paniculata x *remota* *
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand, Rand vom Brennluch (6)

Carex praecox
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Carex remota
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Carex riparia
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)
3045/**43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)
3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)
3244/43 Tongruben bzw. Weinberg W Vehlefanz (18)

Carex rostrata
3044/**23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch S der Briese (20)

Carex serotina *
3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

Carex sylvatica
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

Carex vesicaria
3044/**23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/**21** Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Carex vulpina
3044/**41** Adderlaake S Großmutz (4) (bislang nur agg.)

3244/**11** Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17) (bislang nur agg.)

Centaurea jacea s.l.
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Cerastium glomeratum
3045/**31** Gutengermendorf, Ortslage (5)
3045/**43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

Ceratophyllum demersum
3044/**44** Graben 0,3 km S Hoppenrade (4)
3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)
3045/**43** O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)
3143/**32** S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder; W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge, S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Ceratophyllum submersum
3145/21 Liebenberg, Teich am Schloss (14)
3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)
3244/44 Bärenklau, Kleingewässer SW Sportplatz (18)

Chaerophyllum bulbosum
3143/**32** Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

Chenopodium ficifolium
3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

Chenopodium glaucum
3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14)

Chenopodium polyspermum
3143/**12** Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/**21** Liebenberg, Schlossgarten (14)

Chenopodium rubrum
3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14)

Chrysosplenium alternifolium
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/**44** Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch S der Briese (20)

Circaea alpina
3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

Conium maculatum
3045/**31** Gutengermendorf, Ortslage (5)
3145/**21** Liebenberg, am Schloss (14)

Consolida regalis
3044/**21** Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

Cornus sanguinea s.l.
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)
3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)
3145/**33** Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

Corylus avellana
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

Crataegus laevigata * (nur agg.-Karte)
3044/**32** Ortslage Glambeck (3)
3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

Crepis biennis
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)
3045/**31** Gutengermendorf, Ortslage (5)
3143/**12** Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3144/**42** Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Crepis paludosa
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch N der Spitze (3)
3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee(11)
3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Cuscuta europaea
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Cymbalaria muralis
3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

Cynosurus cristatus
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3144/**22** SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)

Dactylis polygama
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

Dactylorhiza majalis
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Datura stramonium
3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14) (var. *stramonium*)
3244/**41** Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18) (var. *chalybea*)

Dianthus carthusianorum
3044/**13** S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Dianthus deltoides
3144/**34** Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)
3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)
3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Dipsacus fullonum
3044/32 Ortslage Glambeck (3) (synanthrop)
3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6) (synanthrop)
3244/**41** Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18)

Echinocystis lobata
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

Epilobium lamyi
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

Epilobium montanum
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3045/**31** Gutengermendorf, Ortslage (5)
3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch S der Briese (20)

Epilobium roseum
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)
3244/13 Kremmen, Kirche u. Innenstadt (17)

Epilobium tetragonum s.str.
3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Epipactis helleborine
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/**34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/**13** Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-Rand Dretzsee (12)
3145/**21** N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)
3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Equisetum hyemale
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

Erigeron acris s.l.
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

Euonymus europaeus
3144/**24** Feldmark an der Straße Grundmühle–B96 (ca 0,75 km W B96), S Löwenberg (9)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Falcaria vulgaris
3044/44 An der Straße ca. 1 km SSO Hoppenrade (4)
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

Festuca filiformis
3044/**31** SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand am Erlenbruch N der Briese (20)

Festuca psammophila
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)
3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)

Filago minima
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)
3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

3144/34 Ackerbrache an der Straße ca. 1,6 km O Sommerfeld (10)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Fragaria vesca
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

Galeopsis pubescens
3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)

Galium odoratum
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

Galium spurium var. *echinospermum* *
3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9) (neu f. die Art)

Geranium palustre
3044/**31** am Zufluss SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3044/44 Graben 0,3 km S Hoppenrade (4)
3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Geranium pyrenaicum
3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Geum rivale
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)
3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee(11)
3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Glyceria notata
3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge, S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Hieracium aurantiacum
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

Hieracium murorum
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Böschung S der Briese (20)

Hierochloe odorata s.l.
3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

Hydrocharis morsus-ranae
3045/31 Zwischen Gutengermendorf und Häsen, Graben (5)
3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)
3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)

Hydrocotyle vulgaris
3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Impatiens glandulifera
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3045/**32** Häsen, Ortslage (5)
3143/**32** S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)
3245/44 Briesetal, Kolonie Briese am Erlenbruchrand (20)

Impatiens noli-tangere
3044/**23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/13 Wiesensaum NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/**21** Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Inula salicina
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Juncus acutiflorus
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Juncus compressus
3045/**32** Wald ca. 1 km SO Häsen (5)
3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)
3145/**34** Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

Juncus inflexus
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3244/**11** Mitte u. W-Ende Horstberge sowie S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)
3244/**41** Schwante, Bahnhof (18)

Koeleria glauca
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Koeleria macrantha
3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

Lamium galeobdolon s.l.
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2) (s.l.)
3045/**43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6) (s.str.)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10) (*argentatum*)
3145/21 Liebenberg, am Schloss; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14) (s.str.)

Lemna turionifera
3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Leontodon hispidus
3044/**32** Ortslage Glambeck (3)
3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, trockener Rand der Feuchtwiesen N der Briese (20)

Leonurus cardiaca
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1) (s.l.)
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2) (s.l.)
3045/32 Häsen, beim Gut; Gemarkung S Häsen (5) (s.str.)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6) (s.str.)
3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6) (subsp. *villosus*)
3144/**34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10) (s.str.)
3145/21 Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14) (s.str.)
3244/**11** Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17) (s.str.)
3245/44 Briesetal, Kolonie Briese (20) (s.str.)

Lepidium campestre
3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)

Leucanthemum vulgare agg.
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3143/**12** Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)
3144/**33** O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10) (*ircutianum*)
3145/**21** Liebenberg, am Schloss (14)
3145/**43** Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)
3244/13 Kremmen, Kirche u. Innenstadt (17)

Lilium bulbiferum
3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)

Lysimachia thyrsiflora
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)
3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)
3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Malva alcea
3145/13 Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)

Malva moschata
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)
3244/**11** Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Malva sylvestris
3044/**13** Felder und Straßenränder W Strubensee (1) (s.str.)
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2) (s.str.)
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3045/32 Häsen, Ortslage (5) (s.str.)
3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6) (s.str.)
3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14) (s.str.)

Matricaria recutita
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3044/34 Acker N an der Bahn N Grieben (3)
3044/44 Acker an der Straße ca. 0,3 km N des Bahnübergangs Bhf. Löwenberg (4)
3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)
3144/**24** Acker am Weg Grundmühle - Lindesee, S Löwenberg (9)
3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/23 An der Straße zw. Bhf. Sachsenhausen und Stintgraben (19)

Melica uniflora
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Wald ca. 0,7 km SO Liebenberg; N-Rand Liebenberger Bruch ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

Menyanthes trifoliata
3044/31 SO-Ufer Vielitzsee O Vielitz, Quellbereich (3)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Mercurialis perennis
3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

Milium effusum
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3044/**23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/**13** Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-Rand Dretzsee (12)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Wald ca. 0,7 km SO Liebenberg (14)
3145/**33** Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruchrand S der Briese (20)

Myosotis laxa
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

Myosurus minimus
3044/34 Acker N an der Bahn N Grieben (3)
3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Nardus stricta
3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)
3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Odontites vulgaris *
3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6) (neu fürs agg.)

Oenanthe fistulosa
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/**33** Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Ononis repens
3044/32 Waldbereich 1 km WSW Glambeck (3)
3143/**14** Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

Onopordum acanthium
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3045/**43** Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)
3143/**12** Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3145/21 Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14)

Ophioglossum vulgatum
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Ornithopus perpusillus
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

Orthilia secunda
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand am Erlenbruch S der Briese (20)

Oxalis corniculata s.l.
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

Oxalis dillenii
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

Paris quadrifolia
3044/**43** N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)
3145/**21** N-Rand Liebenberger Bruch ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

Peplis portula
3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

Peucedanum oreoselinum
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Phalaris canariensis
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Phegopteris connectilis
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand am Erlenbruch S der Briese (20)

Pimpinella major
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)

Pimpinella saxifraga s.l.
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2) (*nigra*)
3044/44 An der Straße ca. 0,3 km N des Bahnübergangs Bhf. Löwenberg (4) (*nigra*)
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Plantago media
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Polygala comosa
3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18)

Polygonatum multiflorum
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/**23** Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

Polygonatum odoratum
3145/13 Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-Rand Dretzsee (12)

Polypodium vulgare s.l.
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)
3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/31 O-Ende der Neuhöfer Heide ca. 1,7 km S Teschendorf (15)

Potamogeton crispus
3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)
3144/**24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3145/**33** Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Potamogeton friesii
3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack, Abflussgraben (8)

Potamogeton lucens
3143/13 W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW Wustrau (7)

Potamogeton natans
3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Potamogeton pectinatus
3143/**13** W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW Wustrau (7)
3145/**33** Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Potamogeton perfoliatus
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees (8)
3244/12 Ruppiner Kanal an der Brücke NO Kremmen (17)

Potamogeton pusillus s.l.
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Potentilla anglica s.l.
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)
3245/**44** Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand am Erlenbruch N der Briese (20)

Potentilla erecta
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand am Erlenbruch N der Briese (20)

Potentilla neumanniana
3044/**32** Ortslage Glambeck (3)

3144/**24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15) (s.l.)

Potentilla palustris
3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)

Primula veris
3045/43 Liebenberg, NO-Rand, Hohlweg an der NW-Seite des Waldgebietes (6)
3143/32 Altfriesack, Ortslage (8) (synanthrop?)

Prunus spinosa
3044/24 Feldflur an der Straße ca. 1,5 km SW Buberow (2)
3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)
3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)
3244/**14** ehemaliges Bahngelände Bhf. SO Kremmen (17)

Pyrola minor
3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

Ranunculus auricomus agg.
3044/**43** Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)
3145/21 Liebenberg, am Schloss; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

Ranunculus bulbosus
3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

Ranunculus circinatus
3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)

Ranunculus lingua
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Ranunculus sardous
3044/**34** Ackersenke N an der Bahn N Grieben (3)

Ranunculus trichophyllos
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Reynoutria sachalinensis
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

Rhinanthus serotinus
3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18)

Ribes alpinum
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6) (synanthrop)
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19) (synanthrop)

Ribes nigrum
3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)
3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

Roegneria canina
3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg; Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

Rosa caesia *
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2) (neu für das agg.)

Rosa corymbifera
3244/**11** Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)

Rosa pseudoscabriuscula *
3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18) (det. SEITZ) (neu für *R. tomentosa* agg.)

Rosa sherardii
3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Rosa villosa *
3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)

Rumex conglomeratus
3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

Rumex crispus x *obtusifolius* *
3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18)

Rumex sanguineus
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

Sagittaria sagittifolia
3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)
3244/12 Ruppiner Kanal an der Brücke NO Kremmen (17)

Salix alba
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Salix alba x *fragilis* *
3045/**43** O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)
3143/**13** SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)
3144/**24** Grundmühle, S Löwenberg (9)
3145/**21** Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)
3244/43 Tongruben bzw. Weinberg W Vehlefanz (18)
Neunachweise beziehen sich auf *S. fragilis* agg., vgl. BENKERT et al. (1996).

Salix aurita
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Salix aurita x *cinerea* *
3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)
3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

Salix caprea x *cinerea* *
3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

Salix fragilis x *pentandra* *
3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

Salix pentandra
3143/13 SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)
3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)
3144/**24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)
3145/**34** Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)
3244/**43** Tongruben W Vehlefanz (18)
3245/**21** Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Salix purpurea
3144/**24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)
3145/**34** Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

Salvia nemorosa
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)
3145/13 S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)

Sanguisorba minor subsp. *balearica* *
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)

Sanicula europaea
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand, 1 kleiner Fleck (14)

Saxifraga granulata
3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

Scleranthus perennis
3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Scleranthus polycarpos
3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)
3244/44 Bärenklau, Sportplatz (18)

Sedum rupestre
3044/**34** N an der Bahn N Grieben (3)
3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6) (synanthrop)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

Senecio paludosus
3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

Sium latifolium
3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee(11)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Sonchus palustris
3143/32 S-Rand Altfriesack, Verbindungskanal zum Bützsee (8)
3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)
3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)
3145/**44** Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge, S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)
3244/43 Tongruben W Vehlefanz (18)

Sparganium emersum
3145/**33** Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

Sparganium erectum subsp. *erectum* *
3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)

Stachys sylvatica
3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)
3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)
3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3144/**24** Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3145/**14** O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)
3145/21 Liebenberg, am Schloss; Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

Stellaria alsine
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3144/**24** Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)
3145/**21** Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

Stellaria holostea
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3045/**43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)
3245/**23** Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch S der Briese (20)

Stellaria nemorum
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)
3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

Stellaria palustris
3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)
3144/**34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/**44** Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Stratiotes aloides
3143/**32** S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees (8)
3145/21 Liebenberg, Teich am Schloss (14)
3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)
3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)

Thymus pulegioides
3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

Thymus serpyllum
3144/**34** Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)
3145/**31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Trifolium medium
3244/14 ehemaliges Bahngelände Bhf. SO Kremmen (17)
3244/**43** Weinberg W Vehlefanz (18)

Trisetum flavescens
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Ulmus glabra
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3045/**43** Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)
3143/**12** Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)
3143/**13** Acker 0,2 km NW Wustrau (7)
3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)
3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)

3145/**13** Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)
3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Ulmus glabra x *minor* *
3245/44 Briesetal, Kolonie Briese am an der Straße (20)

Ulmus laevis
3044/**21** W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)
3044/32 Ortslage Glambeck (3)
3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)
3045/**43** Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)
3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3145/**21** Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)
3145/**33** Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)
3244/44 Bärenklau, Sportplatz (18)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Ulmus minor
3143/**13** Acker 0,2 km NW Wustrau (7)
3145/**13** Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)
3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Vaccinium vitis-idaea
3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruchrand N der Briese (20)

Valeriana dioica
3044/**31** SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch (3)
3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

Valeriana officinalis s.str.
3145/13 S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)
3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18)

Valeriana sambucifolia *
3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)

Veronica anagallis-aquatica *
3145/**43** Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16) (neu für agg.)
3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

Veronica beccabunga
3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)
3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)
3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)
3144/**34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)
3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee(11)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)
3145/**21** Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)
3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

Veronica catenata
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Veronica dillenii
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)
3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

Veronica polita
3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

Veronica scutellata
3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Veronica teucrium
3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18)

Vicia cassubica
3045/**43** Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)

Viscum album
3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)
3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)
3143/32 Altfriesack, Ortslage (8)
3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14) (auf *Salix* x *rubens*)
3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

Viscum laxum
3044/24 An der Straße ca. 1,5 km SW Buberow (2)

Literatur

BENKERT, D., FUKAREK, F. & H. KORSCH (Hrsg.) 1996: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Ostdeutschlands. – Jena. 615 S.

SEITZ, B., RISTOW, M., KLEMM, G., RÄTZEL, S., SCHULZE G. & M. HOFFMANN 2004: Zur Verbreitung der Wildrosen und verwilderten Kulturrosen in Berlin und Brandenburg. – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 137: 137-267.

Anschriften der Verfassser:
Michael Ristow
AG Vegetationsökologie & Naturschutz
Institut für Biochemie & Biologie
Universität Potsdam
Maulbeerallee 2
D-14469 Potsdam
ristow@rz.uni-potsdam.de

Dr. Frank Zimmermann
Landesumweltamt Brandenburg, Ö2
Seeburger Chaussee 2
D-14476 Potsdam, OT Groß Glienicke
frank.zimmermann@lua.brandenburg.de